



Ludwig-Erhard-Preis 2009:  
**Small is Beautiful – ein Mikrounternehmen erhält „Wirtschaftsoskar“**  
Klaus Kobjolls Seminar- und Management Agentur  
Glow & Tingle GmbH auf Platz 1

Es ist eine Sensation in Qualitätsmanagement-Kreisen: Denn das kleinste Unternehmen je hat 2009 den Ludwig-Erhard-Preis abgeräumt. Und das auch noch mit der bisher höchsten Punktezahl. Wer? Der weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Privathotelier Klaus Kobjoll mit seiner Nürnberger Seminar- und Management-Agentur Glow & Tingle GmbH.

Ganze drei Personen bewirkten in diesem Kleinstunternehmen einen Umsatz im Jahr 2008 in Höhe von 1,5 Mio. Euro, das sind pro Kopf rund 500. Tsd. Euro: Klaus Kobjoll, seine Tochter und Nachfolgerin, Nicole Kobjoll, und Meike Wilmowicz, seit mehr als einem Jahrzehnt rechte und linke Hand von Klaus Kobjoll und Prokuristin des Unternehmens. Sie hat die LEP-Bewerbung organisiert, strukturiert, formuliert und das Projekt verantwortlich geleitet.

#### **Ludwig-Erhard-Preis mit höchster Punktezahl**

Klaus Kobjoll, seine Frau Renate und Meike Wilmowicz konnten Ihr Glück kaum fassen, als sie am 26. November im Rahmen der Preisverleihung in Berlin ihre Trophäe aus den Händen von Rainer Brüderle, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie und Schirmherr des LEP, entgegen nahmen. Denn damit hat sich ein Traum erfüllt, den Kleinstunternehmer gewöhnlich gar nicht zu träumen wagen. Doch Klaus Kobjoll, bekannt für seine sanfte, doch kompromisslose Realisierung einmal gesetzter Ziele, ließ nicht locker. Nachdem er bereits in den Jahren 1998 und 2003 den Ludwig-Erhard-Preis für sein Nürnberger Hotel Schindlerhof, nach Hause getragen hatte, wurde 2008 die nächste Hürde in Angriff genommen.

Beim ersten Anlauf war er mit Glow & Tingle „nur“ zweiter Sieger, beim zweiten Mal dann der Platzhirsch schlechthin mit 750 bis 800 von 1000 möglichen Punkten, die allerdings noch nie ein Unternehmen, weder ein großes noch ein mittelgroßes oder gar kleines und kleinstes Unternehmen zuvor geschafft hat. Erstmals wurde diese Punktezahl in diesem Jahr dann aber gleich von zwei Unternehmen erreicht: In der Kategorie Großunternehmen mit über 500 Mitarbeitern von der Bosch AG, und in der Kategorie Mikrounternehmen mit unter 15 Mitarbeitern von eben dieser Glow & Tingle GmbH. In den Kategorien Kleine Unternehmen mit 15 bis 100 Mitarbeitern und Mittelgroße Unternehmen mit 101 bis 500 Mitarbeitern konnten die ersten Plätze 2009 gar nicht belegt werden. Nicht zuletzt, weil die beiden diesjährigen Sieger der anderen Makro- und Mikro-Kategorien die Messlatte einfach zu hoch angelegt hatten.

## Hoher Nutzen für Schärfung des Qualitätsbewusstseins

„Bereits aus unserer Teilnahme an dem Bewerbungsverfahren für den Schindlerhof in 1998 und 2003 konnten wir einen sehr großen Nutzen auch für Glow & Tingle ziehen“, kommentiert Klaus Kobjoll den immer wieder doch sehr aufwändigen Einsatz, „denn wir konnten damit unsere gesamte Organisation einer grundlegenden und sehr effektiven Analyse unterziehen. Dabei wurden natürlich auch Schwachstellen aufgedeckt, Verbesserungspotenziale erkannt und uns unsere Wettbewerbsposition noch bewusster gemacht.“ Zudem habe die Bewerbungsphase die Identifikation mit dem eigenen Unternehmen weiter gestärkt und das Qualitätsbewusstsein extrem geschärft. „Und dass wir den Preis jetzt tatsächlich gewonnen haben, löst bei uns eine Euphorie ohnegleichen aus“, ergänzt Meike Wilmowicz. Doch man wolle sich unter gar keinen Umständen auf den erworbenen Lorbeeren ausruhen, sondern vielmehr im eigenen Interesse und dem der Kunden hochmotiviert tagtäglich weiter an der nunmehr im doppelten Sinne „ausgezeichneten“ Perfektion arbeiten.

Der Ludwig-Erhard-Preis, oft auch als „Wirtschaftsoskar“ bezeichnet, basiert ebenso wie der European Excellence Award auf dem Excellence-Modell – besser bekannt unter dem Schlagwort Business Excellence – der European Foundation for Quality Management und ist in Deutschland *die* anerkannte nationale Auszeichnung für nachhaltige Spitzenleistung und Wettbewerbsfähigkeit aller Unternehmen und Organisationen. Mit anderen Worten: Der Preis ist die höchste Qualitätsauszeichnung, die in Deutschland vergeben wird und die ein deutsches Unternehmen erhalten kann.

## Seit 1990 gefragter Referent und Buchautor

Auslöser für ein Unternehmen namens Glow & Tingle und eine damit einhergehende Vortragstätigkeit des Hotelunternehmers Klaus Kobjoll war seine erste Auszeichnung in einer Reihe von vielen zum „Hotelier des Jahres“. Damals, 1990, erreichten ihn erste Anfragen, Vorträge über seine Erfolgs-Geschichte zu halten. Und als die Nachfrage nicht abriß, wurde das Mini-Unternehmen bald gegründet. Zunächst kamen schwerpunktmäßig Anfragen aus der Tourismusbranche und deren Zulieferern. Doch schnell sprang der Funke auf die unterschiedlichsten Branchen über. Aus einem Hobby wurde zunächst Passion und schon bald ein professionell strukturiertes Unternehmen mit nationalen sowie internationalen Ambitionen und Erfolgen.

Da aber Beratung und Training immer auch einen aktuellen Praxisbezug benötigen, wurde das Hotel Schindlerhof schnell zu einem Experimentierfeld – zu einem Meeting Point und Zentrum für Business Excellence, „auf dem wir Feldforschung betreiben, um unseren Kunden nach einer sinnvollen Testphase im Hotel ausgereifte Produkte auch für ihre Unternehmen anbieten zu können. Das heißt im Klartext: Wir betreiben im Hotel Schindlerhof Forschung und Entwicklung für Glow & Tingle-Leistungen bis hin zur Marktreife.“ Neben der Produktion von derartigen Management Tools wie – um nur ein paar Beispiele zu nennen – „MAX MitarbeiterAktienindeX“, TUNE oder „ErfolgSpiegel“ verfasste Klaus Kobjoll inzwischen sieben Bücher, die zum Teil in mehrere Sprachen wie Englisch, Russisch, Ukrainisch, Litauisch, Polnisch, Türkisch, Vietnamesisch und Japanisch übersetzt wurden. Zudem vermittelt er 160 Tage im Jahr mit Vorträgen und in zum Teil auch offenen Seminaren auf nationaler wie internationaler Ebene sein sehr spezifisches Verständnis von Qualitätsmanagement in Deutsch und Englisch. Erst vor wenigen Wochen wurde Klaus Kobjoll von der German Speakers' Association als Top-Referent in die „Hall of Fame“ aufgenommen.

## **Berufung zum Botschafter der Initiative Ludwig-Erhard-Preis**

Eine weitere Ehrung wurde Klaus Kobjoll darüber hinaus mit seiner Berufung zum Botschafter der Ludwig-Erhard-Stiftung zuteil. Der Grund: Er habe durch sein Wirken den Stellenwert, das Ansehen und die Bekanntheit des Preises in besonderem Maße gefördert. In dieser weiteren Funktion wird Klaus Kobjoll den Anspruch an Business Excellence und das Streben danach bei deutschen Unternehmen weiter verbreiten.

Als Gewinner des Ludwig-Erhard-Preises 2009 ist Klaus Kobjoll mit seiner Glow & Tingle GmbH für eine erneute Bewerbung um diese Auszeichnung für die nächsten fünf Jahre gesperrt. Erst 2014 kann sich das Unternehmen wiederum bewerben. Das wird Klaus Kobjoll aber nicht daran hindern, die nächste Hürde in Angriff zu nehmen, um sich im kommenden Jahr der Qualifikation um den EEA – den European Excellence Award – zu stellen. Eine Auszeichnung, die er im Übrigen ebenfalls bereits im Jahr 1998 mit dem Schinderhof gewinnen konnte und nun auch für Glow & Tingle anstrebt.

Immer wieder beweist Klaus Kobjoll mit seinen gezielten Initiativen im Rahmen des kleinen Beratungsunternehmens zum einen, dass eine methodische und integrierte Anpassung der Excellence Philosophie auch auf eine sehr kleine und kleinste Organisation möglich wird. Und er zeigt zum anderen, dass Erfolg durch eine konsequente und pragmatische, weil zielorientierte Umsetzung des Excellence-Modells programmiert werden kann.

### **Ansprechpartner:**

Meike Wilmowicz  
Glow & Tingle GmbH  
Steinacher Straße 6-10  
90427 Nürnberg  
Telefon: 0911 – 93 02-630  
Telefax: 0911 – 93 02-639  
E-Mail: [meike.wilmowicz@kobjoll.de](mailto:meike.wilmowicz@kobjoll.de)  
Internet: [www.kobjoll.de](http://www.kobjoll.de)

Karin Dircks  
KD Kommunikation  
Sonnenberger Straße 15  
65193 Wiesbaden  
Telefon: 0611 – 52 63 12  
Telefax: 0611 – 52 97 79  
[Karin.Dircks@KDKom.de](mailto:Karin.Dircks@KDKom.de)

**27. November 2009**